

## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Günther Felbinger FW**  
vom 20.11.2009

### Fördermittel im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs in Unterfranken

Im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs zwischen Bund, Ländern und Gemeinden unterstützt der Freistaat Bayern Kommunen wie Gemeinden gezielt bei ihren Investitionsmaßnahmen und entlastet diese bei der Finanzierung laufender Ausgaben. Gerade für strukturschwächere Gegenden wie in Unterfranken sind die Zuweisungen und durchschnittlichen Förderungen in den letzten Jahren von besonderer Bedeutung.

Ich frage die Staatsregierung:

1. Wie hoch war der durchschnittliche Fördersatz eines jeden Landkreises und der kreisfreien Städte Unterfrankens seit 1998 bei Projektförderungen im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs?
2. Wie wurde dabei jeweils seit 1998 die Umlagekraft berücksichtigt?
3. Wie hat sich das Bruttoinlandsprodukt in den Landkreisen und kreisfreien Städten Unterfrankens seit 1998 entwickelt?
4. In welcher Höhe und für welche Projekte erhielten die Landkreise und kreisfreien Städte Unterfrankens Zuweisungen jeweils aus Art. 10 bis 13 c FAG?

## Antwort

des **Staatsministeriums der Finanzen**  
vom 21.12.2009

Zu 1.:  
Projektförderungen im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs sind die kommunale Hochbauförderung (Art. 10 FAG) sowie die kommunale Straßenbauförderung (Art. 13 c FAG).

In beiden Bereichen werden die Einzelmaßnahmen jeweils nicht in einem Jahr, sondern über einen längeren Zeitraum (in der Regel dem Baufortschritt entsprechend) gefördert. In die Übersicht (Anlage 1) zum durchschnittlichen Fördersatz fanden die Maßnahmen Eingang, die im Zeitraum 1998 bis 2008 erstmals anfinanziert wurden. Da die Kommunen nicht jährlich neue Maßnahmen zur Förderung anmelden, wurde

(sofern überhaupt Maßnahmen im genannten Zeitraum anfinanziert wurden) aus allen im maßgeblichen Zeitraum anfinanzierten Maßnahmen eines Förderbereiches ein Gesamtdurchschnittsfördersatz errechnet. Die jeweiligen Einzelprojekte sind in der Antwort zu Frage 4 ersichtlich.

Zu 2.:

Im Rahmen der Festsetzung von Fördersätzen beim kommunalen Hoch- sowie Straßenbau (Art. 10 bzw. Art. 13 c FAG) ist die finanzielle Lage des Zuweisungsempfängers neben der Bedeutung der Maßnahme, dem Staatsinteresse und der Höhe der verfügbaren Mittel das maßgebliche Kriterium für die Bemessung der Höhe der staatlichen Zuweisung. Für die Beurteilung der finanziellen Lage wird dabei bei Landkreisen u. a. auf die Umlagekraft abgestellt.

(Daneben wird die Umlagekraft als wichtiges Kriterium für die eigene Einnahmekraft der Kommunen bei vielen pauschalen Leistungen des Finanzausgleichs berücksichtigt, wie z. B. bei den Gemeinde- und Landkreisschlüsselzuweisungen und den Investitionspauschalen nach Art. 12 FAG.)

Zu 3.:

Die entsprechenden Zahlen sind in Anlage 2 dargestellt.

Zu 4.:

Die im angegebenen Zeitraum anfinanzierten Einzelförderprojekte in den Bereichen kommunale Hochbauförderung (Art. 10 FAG) sowie kommunale Straßenbauförderung (Art. 13 c FAG) sind in Anlage 3 aufgelistet.

### Anlage 1

#### Durchschnittsfördersätze für Straßenprojekte nach Art. 13 c FAG im Zeitraum 1998–2008

Kommune	Durchschnitts-FS
<b>1. Kreisfreie Städte</b>	
<b>Aschaffenburg</b>	Komplementärförderung 10,00%
<b>Schweinfurt</b>	<i>Keine geförderten Maßnahmen vorhanden</i>
<b>Würzburg</b>	Komplementärförderung 11,65%
	Ausschließliche Förderung über FAG 79,95%
<b>2. Landkreise</b>	
<b>Aschaffenburg</b>	<i>Keine geförderten Maßnahmen vorhanden</i>
<b>Bad Kissingen</b>	<i>Keine geförderten Maßnahmen vorhanden</i>
<b>Haßberge</b>	Ausschließliche Förderung über FAG 74,25%
<b>Kitzingen</b>	Komplementärförderung 9,97%
<b>Main-Spessart</b>	Komplementärförderung 3,76%
<b>Miltenberg</b>	Komplementärförderung 4,99%
<b>Rhön-Grabfeld</b>	Ausschließliche Förderung über FAG 58,02%
<b>Schweinfurt</b>	<i>Keine geförderten Maßnahmen vorhanden</i>
<b>Würzburg</b>	<i>Keine geförderten Maßnahmen vorhanden</i>

Erläuterung: Komplementärförderung: Hauptförderung erfolgt über GVFG-Mittel

**Durchschnittlicher Fördersatz bei Hochbaumaßnahmen nach Art. 10  
FAG im Zeitraum von 1998–2008**

	Förderrahmen	Durchschnitts-FS
<b>1. Kreisfreie Städte</b>		
Aschaffenburg	0 - 80%	35,09%
	0 - 60%	33,33%
Schweinfurt	0 - 80%	39,00%
	0 - 60%	29,61%
Würzburg	0 - 80%	43,71%
	0 - 60%	25,15%
<b>2. Landkreise</b>		
Aschaffenburg	0 - 80%	37,57%
Bad Kissingen	0 - 80%	46,96%
Rhön-Grabfeld	0 - 80%	43,04%
	0 - 60%	44,16%
Haßberge	0 - 80%	41,96%
	0 - 60%	30,21%
Kitzingen	0 - 80%	41,76%
Miltenberg	0 - 80%	39,13%
Main-Spessart	0 - 80%	36,87%
	0 - 60%	30,08%
Schweinfurt	0 - 80%	38,84%
Würzburg	0 - 80%	43,66%
	0 - 60%	30,52%

Erläuterung: Förderrahmen 0 - 80 %: gilt für Schulen incl. Sportanlagen und Kindertagesstätten  
Förderrahmen 0 - 60 %: gilt für kommunale Theater und Konzertsaalbauten, reine Ausstattungsmaßnahmen an beruflichen Schulen sowie Verwaltungsgebäuden (Altfallförderung)

Sofern bei Kommunen ein Förderrahmen nicht angegeben ist, führte diese Kommune im genannten Zeitraum keine entsprechende Maßnahme durch.

## Schriftliche Anfrage des Herrn Abgeordneten Günther Felbinger: Frage 3

## Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen

1. Bruttoinlandsprodukt in Mill. EUR

Gebietseinheit	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
<b>Kreisfreie Städte</b>										
Aschaffenburg	2 833	2 829	2 853	3 141	3 107	3 300	3 380	3 549	4 023	4 033
Schweinfurt	2 877	2 876	3 043	3 162	3 432	3 350	3 624	3 905	3 843	4 051
Würzburg	5 081	5 249	5 349	5 317	5 277	5 378	5 443	5 540	5 500	5 620
<b>Landkreise</b>										
Aschaffenburg	3 442	3 528	3 697	3 791	4 059	4 008	3 910	3 928	4 022	4 362
Bad Kissingen	2 302	2 353	2 350	2 385	2 403	2 453	2 416	2 423	2 458	2 584
Rhön-Grabfeld	1 824	1 885	1 946	1 948	2 016	2 072	2 148	2 139	2 125	2 231
Haßberge	1 705	1 825	1 916	1 972	1 933	1 883	1 961	1 957	2 057	2 122
Kitzingen	1 853	1 895	1 923	1 931	2 014	2 067	2 121	2 145	2 271	2 329
Miltenberg	2 647	2 706	2 756	3 043	2 924	3 180	3 178	3 297	3 402	3 553
Main-Spessart	2 961	3 091	3 171	3 441	3 441	3 336	3 370	3 451	3 523	3 804
Schweinfurt	1 529	1 578	1 655	1 658	1 717	1 647	1 694	1 733	1 830	1 882
Würzburg	2 246	2 260	2 433	2 623	2 780	2 854	2 928	3 017	3 124	3 387

Anlage 2

**Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen**

2. Veränderung gegenüber jeweils ausgewiesenerm Vorjahr in %

Gebietseinheit	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
<b>Kreisfreie Städte</b>										
Aschaffenburg	7,9	-0,1	0,9	10,1	-1,1	6,2	2,4	5,0	13,4	0,2
Schweinfurt	3,6	-0,0	5,8	3,9	8,6	-2,4	8,2	7,8	-1,6	5,4
Würzburg	1,1	3,3	1,9	-0,6	-0,8	1,9	1,2	1,8	-0,7	2,2
<b>Landkreise</b>										
Aschaffenburg	5,2	2,5	4,8	2,5	7,1	-1,3	-2,5	0,5	2,4	8,4
Bad Kissingen	2,8	2,2	-0,2	1,5	0,8	2,1	-1,5	0,3	1,4	5,1
Rhön-Grabfeld	2,6	3,3	3,2	0,1	3,5	2,8	3,6	-0,4	-0,7	5,0
Haßberge	3,5	7,1	4,9	2,9	-1,9	-2,6	4,1	-0,2	5,1	3,1
Kitzingen	5,6	2,3	1,5	0,4	4,3	2,6	2,6	1,1	5,9	2,5
Miltenberg	3,7	2,3	1,8	10,4	-3,9	8,8	-0,1	3,7	3,2	4,4
Main-Spessart	7,1	4,4	2,6	8,5	0,0	-3,1	1,0	2,4	2,1	8,0
Schweinfurt	3,9	3,3	4,8	0,2	3,6	-4,1	2,8	2,3	5,6	2,8
Würzburg	2,3	0,6	7,6	7,8	6,0	2,7	2,6	3,0	3,5	8,4

**Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen**  
3. Anteil am Land in % (Bayern = 100 %)

Gebietseinheit	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
<b>Kreisfreie Städte</b>										
Aschaffenburg	0,9	0,8	0,8	0,9	0,8	0,9	0,9	0,9	1,0	0,9
Schweinfurt	0,9	0,8	0,8	0,9	0,9	0,9	0,9	1,0	0,9	0,9
Würzburg	1,5	1,5	1,5	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,3	1,3
<b>Landkreise</b>										
Aschaffenburg	1,0	1,0	1,0	1,0	1,1	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Bad Kissingen	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
Rhön-Grabfeld	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Haßberge	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Kitzingen	0,6	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6	0,5
Miltenberg	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
Main-Spessart	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9
Schweinfurt	0,5	0,5	0,5	0,4	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Würzburg	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,8	0,8	0,8

Zahlen 2008 noch nicht verfügbar

Quelle:

Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung in den kreisfreien Städten und Landkreisen Deutschlands 1992 und 1994 bis 2007 Reihe 2, Band 1

Herausgeber:

Arbeitskreis "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder" im Auftrag der Statistischen Ämter der 16 Bundesländer, des Statistischen Bundesamtes und des Bürgeramtes, Statistik und Wahlen, Frankfurt a. M.

## Anlage 3

## Schriftliche Anfrage des Herrn Abgeordneten Günther Felbinger: Frage 4

## Förderprojekte Art. 10 FAG

Bezeichnung der Maßnahme	Anfinan.- jahr	zuweisungsfä- hige Kosten	vrsl. Gesamt- zuweisung
<b>1. Kreisfreie Städte</b>			
<b>Aschaffenburg</b>			
		€	€
Umbau/Erweiterung Friedrich-Dessauer-Gymnasium	1998	2.781.415	971.000
Umbau/Erweiterung Brentanoschule, 2.BA	2000	1.795.657	608.000
Erweiterung der Dalbergsschule	2000	4.050.040	1.420.000
Umbau und Erweiterung der Grundschule Nilkheim	2000	1.771.736	616.000
Erweiterung des Rathauses in der Pfaffengasse*	2000	398.808	139.583
Erweiterung der Grund- und Hauptschule Obernau	2001	1.082.358	379.000
Erweiterung der Staatlichen Realschule Aschaffemb.	2001	5.088.000	1.781.000
Generalsanierung/Erweiterung Realschule Aschaff.	2002	9.874.000	3.509.000
Umbau und Sanierung des Kindergarten Herz-Jesu	2002	493.200	173.000
Umbau der Volksschule Obernau, 2. BA	2003	319.000	113.000
Ausstattung Berufsschule, Bereich Maler, Lackierer	2004	200.000	60.000
Errichtung einer integrativen Kindertagesstätte	2006	533.634	190.000
Erweiterung der Comenius-Schule	2006	475.000	163.000
Umbau und Generalsanierung Kindergarten St.Pius	2007	232.968	82.000
Neubau Freisportanlagen in Gailbach	2007	135.000	42.000
Erweiterung und Umbau des Dalberg-Gymnasiums	2007	1.371.000	483.000
Umbau der Kolpingschule Aschaffenburg	2008	443.000	155.000
Generalsanierung Hallenbad der Comeniussschule	2008	794.000	278.000
Generalsanierung des Städtischen Hallenbades	2008	3.385.000	1.185.000
Generalsanierung und Erweiterung Kiga St. Gertrud	2008	559.397	196.500
<b>Schweinfurt</b>			
Ausstattung Berufsschule I, Metall- und Elektotechn.	1998	105.326	31.189
Kindergarten "Dreieinigkeitskirche" (Anmietung)	1998	6.013	1.790
Neubau Sporthalle für die Dr.-Ludwig-Pfeiffer-Schule	1998	1.156.031	457.606
Erweiterung Kindergarten "St. Josef", Oberndorf	1998	113.781	48.573
Generalsanierung der Dr.-Pfeiffer-u.Pestalozzi-Schule	2000	3.049.443	1.196.000
Umbau und Generalsanierung Kinderg. Christkönig	2000	205.880	82.000
Neubau Kindergarten "Christuskirche"	2000	699.775	281.000
Erweiterung FOS/BOS Schweinfurt	2000	2.285.986	867.000
Generalsanierung der Dr.-Georg-Schäfer-Schule	2002	14.916.000	5.966.000
Neubau Dreifachschwimmhalle	2004	3.601.000	1.440.000
Neubau Zweifachsporthalle f.d. Wilhelm-Sattler-RS	2004	2.222.000	890.000
Schaffung von Schulräumen für Kranke	2005	408.000	162.000
Generalsanierung der Friedensschule, 1. BA	2007	1.035.000	365.000
Umbau der Friedensschule	2008	370.000	185.000
Generalsanierung der Friedensschule, 2. BA	2008	4.427.000	1.550.000
Umbau der Friedrich-Rückert-Volksschule	2008	369.000	124.000

\* Altfall, Förderung von Verwaltungsgebäuden wurde 1994 eingestellt

**Würzburg**

		€	€
Generalsanierung Allwetterplatz Lengfeld	1998	109.672	39.000
Kindergarten Lindleinsmühle	1998	32.723	9.715
Neubau Kindergarten "Vogelshof"	1998	495.902	208.095
Umbau und Erweiterung Kindergarten St.Stephan	1998	214.743	90.499
Neubau Kindergarten Rottenbauer	1998	485.748	205.000
Neubau Kindergarten Lindleinsmühle	1999	777.345	327.000
Generalsanierung des Hallenbades "Sanderau"	1999	1.839.888	677.000
Erweiterung und Generalsanierung Freisportanlagen	2001	362.338	126.000
Ausstattung des Berufsbildungszentrums (IT-Berufe)	2001	102.770	30.678
Neubau von Freisportanlagen	2001	255.646	105.000
Erweiterung der Jakob-Stoll-Realschule	2002	256.923	116.000
	2003	430.400	301.000
Sanierung des Mainfränkentheaters	2003	3.949.920	987.480
Erweiterung und Umbau am Siebold-Gymnasium	2007	1.254.000	600.000
Neubau Kindertageseinrichtung Marienheim	2007	709.446	320.000
Neubau Freisportanlagen "Zellerau"	2007	670.000	320.000
Generalsanierung der Allwetterplätze Sanderrasen	2008	212.000	101.000

**2. Landkreise****Aschaffenburg**

Erweiterung Schulzentrum Hösbach, 1.BA	1999	6.289.913	2.291.000
Umbau Schulzentrum Hösbach	2000	7.429.000	2.823.000
Neubau Doppelsporthalle im Schulzentrum Hösbach	2001	2.687.861	1.023.000
Neubau der Hahnenkammschule in Alzenau	2001	6.043.000	2.298.000
Umsetzung Schulpavillons nach Alzenau	2003	214.000	83.000
Umsetzung Schulpavillons nach Hösbach	2003	326.000	124.000
Erweiterung der Realschule Alzenau	2003	1.334.000	500.000
Erweiterung der Edith-Stein-Schule in Alzenau	2005	443.000	175.000
Erweiterung des Gymnasiums in Alzenau	2007	1.150.000	420.000

**Bad Kissingen**

Umbau/Erweiterung des Gymnasiums Bad Kissingen	2000	1.892.267	813.000
Erweiterung/Umbau der Realschule Bad Kissingen	2002	5.421.000	2.378.000
Realschülerweiterung Bad Brückenau	2004	1.898.000	833.000
Umbau der Realschule Hammelburg	2004	1.549.000	780.000
Umbau der Berufsschule in Garitz	2006	879.168	442.500
Umbau/Erweiterung des Gymnasiums Münnerstadt	2007	7.034.000	3.500.000
Erweiterung Jakob-Kaiser-Realschule Hammelburg	2008	750.000	375.000

**Rhön-Grabfeld**

		€	€
Ausstattung Berufsfachschule für Musik Bad Königsh	1998	178.952	53.686
Ausstattung Berufsschule Bad Neustadt a.d.Saale	1998	147.538	44.483
Erweiterung Landratsamtsgebäude*	1998	2.416.365	1.158.076
Neubau Dreifachsporthalle Berufsschulen Bad Neust	1999	3.601.540	1.432.000
Generalsanierung Freisportanlage Bad Königshofen	2000	206.327	83.000
Ausstattung Berufsschule Bad Neustadt a.d.Saale	2001	123.721	37.000
Neubau Sonderpäd. Förderzentrum Hohenroth	2004	4.016.000	1.800.000
Umbau der Jakob-Preh-Berufsschule Bad Neustadt	2007	456.000	202.000
Ausstattung Berufsschule Bad Neustadt a.d.Saale	2007	198.000	60.000
Erweiterung des Rhön-Gymnasiums Bad Neustadt/S.	2007	2.766.000	1.237.000

**Haßberge**

Erweiterung des Gymnasiums Ebern	2000	621.567	217.299
Neubau Sporthalle für die Realschule in Ebern	2000	848.745	424.000
Ausstattung Berufsschule Haßfurt - Mechatroniker	2001	145.718	44.000
Umbau/Erweiterung Sonderpäd.Förderzentrum Haßfu	2001	2.481.667	1.037.500
Erweiterung der Realschule Eltmann	2002	347.103	145.000
Erweiterung und Umbau Realschule Ebern	2002	1.597.000	658.000
Neubau Schulzentrum für Individuelle Lernförderung	2002	3.460.000	1.447.000
Umbau Heinrich-Thein-Berufsschule Haßfurt	2002	174.157	72.000
Ausstattung Heinrich-Thein-Berufsschule Haßfurt	2005	233.251	70.500
Umbau Heinrich-Thein-Berufsschule (Mechatroniker)	2005	175.867	71.500

**Kitzingen**

Generalsanierung Realschule Dettelbach	1998	6.554.761	2.494.000
Containerankauf für die FOS/BOS Kitzingen	2002	340.000	132.000
Neubau Realschule in Kitzingen	2004	12.031.000	5.200.000
Umbau Berufsschule Kitzingen zu Kompetenzzentrum	2006	6.247.000	2.686.000

**Miltenberg**

Erweiterung der Janusz-Korczak-Schule Eisenfeld	1998	373.992	140.605
Generalsanierung der Janusz-Korczak-Schule Eisenf	1999	2.680.250	1.005.000
Erweiterung der Realschule Miltenberg, 1.BA	1999	514.360	191.000
Generalsanierung der Realschule Miltenberg, 2.BA	2001	4.215.000	1.564.000
Generalsanierung/Umbau Sporthalle Eisenfeld	2003	2.164.371	809.500
Erweiterung Gymnasium und Realschule Eisenfeld	2004	8.559.000	3.265.000
Umbau Gymnasium und Realschule Eisenfeld. 2.BA	2007	17.776.000	7.220.000
Generalsanierung Laufbahn im Schulzentr. Eisenfeld	2008	103.000	41.500

**Main-Spessart**

Erweiterung der Berufsschule in Karlstadt	2000	1.538.477	443.000
Ausstattung Berufsschule Lohr a. Main - Mechatroniker	2001	132.465	40.000
Erweiterung der Realschule Arnstein	2002	1.198.890	457.000
Umbau und Ausstattung Berufsschule Karlstadt	2006	202.000	74.500
Umbau (Brandschutz) Realschule Karlstadt	2007	731.000	270.000
Erweiterung der Realschule Marktheidenfeld	2007	151.000	80.000
Generalsanierung der Realschule Gemünden	2008	4.674.000	1.777.000
Generalsanierung Hallenbad/Turnhalle RS Karlstadt	2008	2.587.000	983.000

\* Altfall, Förderung von Verwaltungsgebäuden wurde 1994 eingestellt

<b>Schweinfurt</b>		€	€
Neubau Sportanlagen für Heide-Schule u. Grundschu	1998	343.077	120.665
Generalsanierung Schulsporthalle Gerolzhofen	2004	1.402.779	557.500
<b>Würzburg</b>			
Neubau eines Gymnasiums in Veitshöchheim	1998	12.548.125	5.270.590
Generalsanierung/Erweiterung Deutschaus-Gymnasii	2005	7.373.000	3.318.000
Umbau der Berufsschule Ochsenfurt	2007	2.288.000	1.030.000
Ausstattung der Berufsfachschule für Hauswirtschaft	2008	111.400	34.000
Generalsanierung der Realschule in Höchberg	2008	7.062.000	3.160.000

**Berechnungsgrundlagen** zu nachfolgender Aufstellung auf Seite 10

<b>Landkreise</b>	Aschaffenburg	Bad Kissingen	Haßberge	Kitzingen	Main-Spessart	Miltenberg
			<b>79,99</b>	9,97	2,50	5,00
			<b>68,50</b>		5,02	4,98
			74,25		3,76	4,99

<b>Städte</b>	Aschaffenburg	Schweinfurt	Würzburg
	10,00		21,96
	10,00		8,01
			<b>79,95</b>
			4,98
	10,00		11,65

## Schriftliche Anfrage des Herrn Abgeordneten Günther Felbinger: Frage 4

Anlage 3

Straßenförderprojekte nach Art. 13 c FAG im Zeitraum 1998 - 2008

Kommune	Bezeichnung der Maßnahme	Anfinanzierungs-jahr	zuweisungs-fähige Kosten in €	vrsl. Gesamt-zuwendung in €
<b>1. Kreisfreie Städte</b>				
<b>Aschaffenburg</b>	Glattbacher Überfahrt	1998	5.266.306	526.631
	Ringschluss Ost, Bahnquerung (BA III)	2002	21.696.000	2.170.000
<b>Würzburg</b>	GVS Würzburg/Lengfeld- Estenfeld	2005	2.695.000	216.000
	Radweg Schifferkindheim-Zell (Elementarereignis)	2007	83.675	66.900
	Straßenzug Oberer Mainkai/Willy-Brandt-Kai (BA I)	2007	3.818.000	190.000
	Rotkreuzstr. u. Erneuerung Eisenbahnunterführung bei km 0,646	2004	942.500	207.000
<b>2. Landkreise</b>				
<b>Haßberge</b>	Geh- und Radweg zw. Hassfurt u. Hofheim auf ehem. Bahntrasse Beseitigung Elementarschäden a. Stützmauer zw. Hofheim u. Mainau (HAS 40)	1998	569.459	455.459
		2007	143.074	98.000
<b>Kitzingen</b>	Beseitigung Bahnübergang in Ipfhofen (KT 16)	2002	1.735.000	173.000
<b>Main-Spessart</b>	2. Mainbrücke bei Marktheidenfeld (MSP 45) Entlastungsstraße Erlenbach (MSP 36/41)	2001	10.183.400	254.623
		2002	2.627.000	132.000
<b>Miltenberg</b>	Mainbrücke südlich Niedernberg-Sulzbach ("Natorampe"), MIL 39 Ausbau MIL 42 v. Kirchzell, OT Buch, zur Landesgrenze (Muldau), BA II	1999	7.175.088	358.722
		2008	4.015.000	200.000
<b>Rhön-Grabfeld</b>	Sanierung NES 51 zw. Schmalwasser u. Windshausen wg. Elementarschäden	2006	43.086	25.000